



MITTEILUNGSBLATT

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Einladung zur Einwohnerversammlung am 02. Mai 2017

Die Gemeinde Warthausen lädt alle Einwohner zum Thema
„Aufstellungsbeschluss zum IGI Rißtal“
- 5. Änderung des Flächennutzungsplanes 2020
zu einer Einwohnerversammlung ein.

Die Einwohnerversammlung findet am

Dienstag, 02. Mai 2017, um 19:00 Uhr
in der Turn- und Festhalle Warthausen,

statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Einführung und Darstellung des Sachthemas
Bürgermeister Wolfgang Jautz
3. Fragen, Vorschläge, Anregungen der Einwohner
4. Schlusswort

Mit der in der Sitzung vom 24. April 2017 beschlossenen Einwohnerversammlung beschreitet die Gemeinde Warthausen den Weg, die Anregungen der Einwohnerschaft zum Sachthema aufzunehmen. Allen ist es wichtig, nicht an den Bürgern vorbei zu handeln und gemeinsam über das Sachthema zu sprechen. Ich bin überzeugt, dass das Ergebnis dieses Abends dazu beiträgt, das Vorgehen der Gemeinde der Bürgerschaft begreifbar zu machen.

Die Veranstaltung bietet die Gelegenheit, den Befürwortern wie auch den Kritikern, eine Plattform des Argumentationsaustausches zu geben. Fragen, Vorschläge und Anregungen können jedoch nur von Einwohnern der Gemeinde geäußert werden.

Im Namen des Gemeinderates, aber auch persönlich, lade ich die interessierte Öffentlichkeit zu dieser informativen Veranstaltung und sachlichem Meinungs-austausch herzlich ein.

Ihr

Wolfgang Jautz
Bürgermeister



Kurzbericht über die Sitzung des Gemeinderats am 24.04.2017

Bürgermeister Jautz begrüßte die anwesenden Zuhörer. Die Presse war nicht vertreten.

1. Anberaumung einer Einwohnerversammlung - 5. Änderung des Flächennutzungsplanes 2020 Aufstellungsbeschluss (IGI Rißtal)

Bereits beim Bürgergespräch am 11.04.2017 für die Teilorte Herrlishöfen, Galmuthshöfen und Barabein wurde die Durchführung einer Einwohnerversammlung angeregt.

Am 18.04.2017 ging ein schriftlicher Antrag zur Einwohnerversammlung bei der Gemeindeverwaltung ein. Der Antrag war formal nicht richtig, da der Gemeinderat eine Einwohnerversammlung auf Antrag der Einwohnerschaft anzuberaumen hat, wenn dieser Antrag in Gemeinden mit nicht mehr als 10.000 Einwohnern von 5 % der antragsberechtigten Einwohner unterzeichnet wird. Es fand daraufhin ein Gespräch am 18.04.2017 zwischen der Gemeindeverwaltung und den stellvertretenden Bürgermeistern und Fraktionssprechern im Gemeinderat statt. Es wurde vereinbart am Montag, den 24. April 2017 eine zusätzliche Gemeinderatsitzung einzuberufen.

Die Gemeindeordnung (§ 20 a) führt aus, dass wichtige Gemeindeangelegenheiten mit den Einwohnern erläutert werden sollen. Aus dem Gespräch mit den stellvertretenden Bürgermeistern und Fraktionssprechern wird der Bedarf gesehen, die Grundlage der 5. Änderung des Flächennutzungsplanes 2020 - Aufstellungsbeschluss (IGI Rißtal) - im Rahmen einer Einwohnerversammlung zu thematisieren. Die Einwohnerversammlung ist am Dienstag, den 02. Mai 2017, um 19:00 Uhr in der Turn- und Festhalle Warthausen vorgesehen.

Der Gemeinderat einigte sich darauf, dass das Rederecht auf die Einwohner der Gemeinde Warthausen beschränkt wird. Für die jeweiligen Beiträge besteht kein Zeitlimit. Außerdem wurde keine Anzahl der Redebeiträge festgelegt.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, am Dienstag, den 02. Mai 2017, um 19:00 Uhr in der Turn- und Festhalle Warthausen aus Anlass der 5. Änderung des Flächennutzungsplanes 2020 - Aufstellungsbeschluss (IGI Rißtal) - eine Einwohnerversammlung anzuberaumen.

Mit einem Dank an die Zuhörer für die Anwesenheit und das Interesse konnte Bürgermeister Jautz die öffentliche Sitzung um 19.15 Uhr schließen.

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

Bürgermeisteramt Warthausen
Tel. (0 73 51) 50 93-0, Fax (0 73 51) 50 93-23
E-Mail: gemeinde@warthausen.de
Internet: www.warthausen.de

Sprechzeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag 8.30 bis 12.00 Uhr
Mittwoch 8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Bürgermeister

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner, GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Tel.: (0 71 54) 82 22-0, Fax: (0 71 54) 82 22-10

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Ralf Berti, E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenberatung Tel.: (0 71 54) 82 22-70, -71, -72
Anzeigenschluss: Montag, 8.00 Uhr

Erscheint wöchentlich freitags

Titelbild: Oberschwaben-Tourismus GmbH, Bad Schussenried

Nachruf

Die Gemeinde Warthausen trauert um das ehemalige Mitglied im Gemeinderat

Herrn Dieter Späth

der am 30. März 2017 im Alter von 83 Jahren verstorben ist. Der Verstorbene war von 1965 bis 1971 Mitglied des Gemeinderats. Mit viel Engagement und Pflichtbewusstsein hat er dieses Ehrenamt ausgeübt. Obwohl sein Wohnort und die Geschäftstätigkeit in Biberach waren, blieb der Verstorbene eng mit seiner Heimatgemeinde verbunden. Seine freundliche und kommunikative Lebensart werden wir vermissen.

Wir danken dem Verstorbenen für seinen ehrenamtlichen Einsatz und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren. Unser Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

Wolfgang Jautz
Bürgermeister



BürgerEnergiegenossenschaft Riss eG
Maselheim, Warthausen

BEG AKTUELL

Einladung

Informationsfahrt zur Windkraftanlage Berghülen und Biogasaufbereitungsanlage Laupheim am 07. Juli 2017

Liebe Mitglieder der BürgerEnergiegenossenschaft,

Wir laden Sie herzlich zu einer Informationsfahrt am **Freitag, 07. Juli 2017** zur Windkraftanlage Berghülen und Biogasanlage Laupheim ein.

Die Energiewende schreitet sichtbar voran, auch bei uns vor der Haustür. Strom aus erneuerbaren Energien spielt im Energiesektor eine immer noch größere Rolle. Sie haben die Möglichkeit mit der geführten Besichtigung der Windkraftanlage und Biogasanlage einen beeindruckenden Einblick hinter die Kulissen der Energiewirtschaft zu erhalten.

Das Programm sieht folgendes vor:

- Abfahrt mit dem Bus in Maselheim (Rathaus 8.00 Uhr) Zustieg Äpfingen, Warthausen (Rathaus 8.30 Uhr)

- Vortrag/INFO über die Windkraftanlage in Berghülen mit anschließender Besichtigung
- Mittagessen im Gasthof „Zum Ochsen“ in Berghülen
- Weiterfahrt nach Laupheim
- Vortrag und anschließende Besichtigung der Biogasanlage Laupheim
- Rückfahrt/Ankunft in Maselheim/Warthausen ca. 18.00 Uhr

Die Kosten für die Informationsfahrt werden von der BürgerEnergiegenossenschaft Riss eG übernommen, eine zusätzliche Leistung an unsere Mitglieder.

Eine verbindliche Anmeldung ist für Teilnehmer erforderlich und kann bei Frau Fink, Tel. 07351/1840-12 oder E-Mail info@buergerenergie-riss.de ab dem 2. Mai 2017 eingereicht werden.

Generalversammlung 2017:

Diese findet statt am Donnerstag, 29. Juni 2017, 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus der FFW in Warthausen. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen. Die Tagesordnung wird rechtzeitig noch bekanntgemacht.

www.buergerenergie-riss.de



Mainacht - Walpurgisnacht!

Ein alter Brauch, der heute noch lebendig ist. Aber: Dieser alte Brauch wird heute häufig missverstanden. Brauch und Sitte war es, einen nicht versorgten Gegenstand wegzutragen und den Dorfbewohnern harmlose Streiche zu spielen.

Es muss aber jedem klar sein:

-> In der Mainacht ist nicht mehr erlaubt als in den anderen Nächten des Jahres.

-> Ein Scherz muss ein Scherz sein, kein Sch(m)erz!

Heute endet ein Maischerz häufig in einer strafbaren Handlung. Wenn ein Schaden entsteht, fällt ein Scherz nicht mehr in den Rahmen des Brauchtums. Jede Sachbeschädigung oder strafbare Handlung fügt neben dem eigentlichen Geschädigten auch dem Brauch der Mainacht und letztlich der Dorfgemeinschaft Schaden zu. Ich möchte an alle Jugendliche und junge Erwachsene appellieren: Haltet den alten Brauch lebendig, aber überschreitet nicht die Grenze zur strafbaren Handlung!

Frei laufende Hunde sorgen für Ärger

Es liegen erneut Beschwerden über freilaufende Hunde vor. Die Beschwerden kommen aus Oberhöfen, Bereich Ulmer Steigesch. Nach der Polizeiverordnung zur Erhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung und gegen umweltschädliches Verhalten der Gemeinde Warthausen sind Tiere so zu halten und zu beaufsichtigen, dass niemand gefährdet wird. Innerhalb der bebauten Ortslage sind auf öffentlichen Straßen und Gehwegen Hunde an der Leine zu führen. Ansonsten dürfen Hunde ohne Begleitung einer Person, die durch Zuruf auf das Tier einwirken kann, nicht frei umherlaufen. Auf Spielplätzen und Friedhöfen sind Tiere, ausgenommen Blindenhunde, verboten.

Wir appellieren an alle Hundebesitzer um mehr Verständnis für die Mitmenschen, um Beachtung der gesetzlichen Vorgaben und der nachstehend aufgeführten Verhaltensregeln:

- Andere Mitbürger dürfen nicht belästigt oder gefährdet werden.
- Respektieren Sie, dass nicht jeder Mensch ein Hundefreund ist, und versuchen Sie nicht, Ihre Tierliebe anderen Menschen mit Sätzen wie „Der macht doch nichts“ aufzuzwingen. Akzeptieren Sie, dass es Menschen gibt, die vor Hunden Angst haben.
- Denken Sie immer daran, dass Wald und Feld Lebensräume für Rehe, Wildschweine und andere Wildtiere sind. Diese Tiere dürfen durch Hunde nicht gestört oder gefährdet werden. Insbesondere ist das Hetzen von Wild unbedingt zu vermeiden und kann empfindlich geahndet werden.
- Auf Kinderspiel- und Bolzplätzen haben Hunde nichts zu suchen.

Unzulässige Müllablagerung im Bereich Röhrwangen

Wir mussten leider feststellen, dass im Bereich des Verbindungsweges Röhrwangen zur TBA Gartenstühle, Folien und Hausmüll „entsorgt“ werden. Dies ist unzulässig. Derjenige, der seinen Müll und Grüngut in die Landschaft wirft, handelt ordnungswidrig und muss mit einem Bußgeld rechnen. Im Landkreis Biberach gibt es ausreichend Möglichkeiten, seinen Restmüll und sonstige Abfälle ordnungsgemäß zu entsorgen. Die Entsorgung der unzulässigen Müllablagerungen gehen zu Lasten der gesamten Bevölkerung. Bitte helfen Sie mit, unnötigen Ärger zu vermeiden.

Maibaum Birkenhard

Einladung zum Maibaumstellen mit anschließender Hockete in Birkenhard

Der Maibaum in Birkenhard wird am **Samstag, den 29.04.2017 um 15:00 Uhr** vor der Kirche gestellt.

Der Birkenharder Maibaum wird dieses Jahr „wie früher“ von Hand mit Scheren gestellt werden. Zuschauer **sowie Helfer** zum Aufstellen sind hierzu herzlich willkommen. Zur anschließenden Hockete beim Maibaum laden wir herzlich ein. Für das leibliche Wohl wird gesorgt sein.

Auf Ihr Kommen freuen sich die Mitglieder der Brauchtumsfreunde Birkenhard e.V.

Die Feuerwehr informiert

Feuerwehr Warthausen

Aufbau Maibaum

Wir treffen uns am Samstag, den 29.04.2017 um 15:30 Uhr am Gerätehaus.

Entsorgung

Abfuhrtermine Gelber Sack - Mai 2017

Die Gelben Säcke des Landkreises werden am

- Mittwoch, 10.05.2017,

abgeholt. Am Abfuhrtag müssen die Gelben Säcke/ Blauen Tonnen bis 6:30 Uhr zur Leerung bereitgestellt sein. Die Befüllung der Blauen Tonne mit Wertstoffen darf nur über Gelbe Säcke erfolgen. Bitte kein loses Material einfüllen!

Weitere Informationen zu den Gelben Säcken finden Sie in der Abfallfibel des Landkreises Biberach oder unter www.biberach.de.

Müllabfuhrtermine - Mai 2017

- Donnerstag, 11.05.2017

- Freitag, 26.05.2017

Abfuhrtermine Papiertonne - Mai 2017

Die Papiertonne des Landkreises wird am

- Dienstag, 09.05.2017

geleert. Am Abfuhrtag müssen die Tonnen bis 6:30 Uhr zur Leerung bereitgestellt sein.

Was gehört in die Papiertonne?

Zeitungen und Zeitschriften, Kataloge, Kartonagen, loses Papier, Werbepostkarten, Hefte und Bücher, Pappe, Schredderpapier

Was darf nicht in die Papiertonne?

Tapeten, Tetra Paks (Kartonverbunde), Plastik, Verpackungsmaterialien, Hygienepapier, Servietten, Hausmüll, Glas, Dosen, Bauschutt, Holz, Biomüll

Fragen zur Papiertonne

Informationen erhalten Sie unter www.biberach.de oder telefonisch unter Tel. 07351/52-6377.

Veranstaltungen

Veranstaltungskalender

Mai 2017

01.05.	Berg- und Heimatfreunde	Maiwanderung
03.05.	Schützenverein Birkenhard	Kreispokalschießen
05.05.	Schützenverein Birkenhard	Kreispokalschießen
07.05.	Schützenverein Birkenhard	Kreispokalschießen
07.05.	Kleintierzuchtverein Warthausen	Jungtiervorstellung
07.05.	Kath. Kirchengemeinde	Erstkommunion
07.05.	Gartenfreunde Warthausen e.V.	Frühstück bei den Gartenfreunden
16.05.	VdK Warthausen	Tagesausflug zum Ammersee
19.05.	Sophie-La-Roche Schule	Schulfest 16 - 19 Uhr
20.05.	Evang. Kirchengemeinde	Abendmahlgottesdienst zur Konfirmation
21.05.	Evang. Kirchengemeinde	Konfirmation
21.05.	Musikverein Warthausen	Jugendkonzert des Musikvereins Warthausen
23.05.	Senioren-gemeinschaft	Kaffeenachmittag
25.05.	Kath. Kirchengemeinde	Öschprozession in Warthausen
31.05.	Evang. Kirchengemeinde	Seniorenkreis



Das Fundamt informiert

Folgende Gegenstände können während der üblichen Öffnungszeiten im Rathaus, Zimmer 2, abgeholt werden:

- Ehering
- Rollerschlüssel

Auf der Homepage der Gemeinde ist die Rubrik „Fundamt“ eingerichtet. Sobald ein Fundgegenstand beim Rathaus abgegeben wird, findet man diesen unter www.warthausen.de/fundamt.

Wir gratulieren

Unsere Jubilare in der nächsten Woche

29.04. Frau Luzie Stuchlik
Lindenweg 12
Warthausen
75. Geburtstag



30.04. Herr Franz Schuler
Ehinger Straße 28
Warthausen
89. Geburtstag

Wir wünschen für die Zukunft alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen!

„Kleine Galerie“ im Rathaus Warthausen, Obergeschoss



Ausstellung
„Neue Gemälde“
von Reinhard Loschan
Gemälde in Öl
14-tägiger Wechsel

05.05. - 19.05.2017
zu den Öffnungszeiten

(Hobby-) Künstler gesucht:

Für unsere „Kleine Galerie“ im Rathaus Warthausen, Obergeschoss, suchen wir Künstlerinnen und Künstler, die ihre Werke ausstellen möchten.

Sollten Sie Interesse haben, setzen Sie sich bitte mit Frau Christine Müller, Tel. 5093-16, in Verbindung.



Aufruf zur Beteiligung am Sommerferienprogramm 2017

Liebe Mitbürgerinnen,
liebe Mitbürger,
liebe Vereine und Gruppen,

auch in diesem Jahr möchten wir wieder ein Sommerferienprogramm für die Kinder unserer Gemeinde zusammenstellen. Das können wir nur mit Ihrer Hilfe und Unterstützung umsetzen.

Deshalb bitten wir Sie als Vereine und Gruppierungen, Ihre kreativen Ideen und Vorschläge einzubringen und somit die Kinder unserer Gemeinde zu begeistern.

Das diesjährige Sommerferienprogramm soll vom 31. Juli bis zum 18. August 2017 stattfinden.

Alle die Lust haben mitzuwirken können sich anmelden. Gerne dürfen Sie sich im Rathaus bei Frau Christine Müller, Zimmer 11, Tel.: 07351/5093-16 oder unter gemeinde@warthausen.de melden oder füllen Sie den untenstehenden Informationsabschnitt aus und bringen Sie ihn im Rathaus vorbei. Der Anmeldeschluss ist der 12. Mai 2017.

Wir freuen uns über Ihre Beteiligung und bedanken uns bereits im Voraus!

Sommerferienprogramm 2017

Wer bietet die Aktion an?

.....

Titel der Aktion:

.....

.....

Was müssen Teilnehmer beachten (Kleidung, Vesper...):

.....

Termin und Uhrzeit (Anfang und Ende):

.....

Ort:

Kosten:

Alter der Kinder/Jugendlichen:

Max. Teilnehmerzahl:



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

EVANG. KIRCHENGEMEINDE WARTHAUSEN



Evang. Pfarramt:
Pfarrer Hans-Dieter Bosch
Martin-Luther-Str. 6
88447 Warthausen

Telefon (07351) 13914, Fax (07351) 7984

E-Mail: Pfarramt.Warthausen@elkw.de

Seelsorge in den Pflegeheimen:

Pfarrer Herbert Seichter, Attenweiler, Tel. 07357-856

Sonntag, 30. April, Misericordias Domini:

- 9.30 Uhr Röhrwangen: Gottesdienst.
10.30 Uhr Schemmerhofen: Gottesdienst mit Taufen von Milena Mayer aus Oberhöfen, Sarah Melina Baur aus Schemmerhofen und Henry Heuckeroth aus Baden-Baden. (Pfarrer Hans-Dieter Bosch)

Dienstag, 02. Mai

- 9.00 Uhr Mutter-Kind-Gruppe 1 Warthausen (FBS BC)

Mittwoch, 03. Mai

- 16.45 Uhr Konfirmandenunterricht (Gruppe 1)
18.15 Uhr Konfirmandenunterricht (Gruppe 2)

Donnerstag, 04. Mai

- 9.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe 2 Warthausen (FBS BC)
19.30 Uhr Posaunenchor

Sonntag, 7. Mai Jubilate:

- 9.30 Uhr Warthausen: Gottesdienst und Kinderkirche.
(Pfarrer Hans-Dieter Bosch)

Hingewiesen und eingeladen wird zu einer **Veranstaltungsreihe über 3 Abende:**



Im Rahmen der Aktion „Baden-Württemberg liest Luther“ anlässlich des 500jährigen Gedenkens an den Thesenanschlag wollen wir auch in unserer Kirchengemeinde nicht bloß Luther-Filme schauen, Luther-Würste essen oder Luther-Playmobilfiguren sammeln, sondern uns mit Luther inhaltlich beschäftigen. Dr. Christiane Kohler-Weiß hat eine leicht lesbare Ausgabe der wichtigsten Lutherschrift veröffentlicht, der „**Von der Freiheit eines Christenmenschen**“. Luther selbst schreibt, dass in dieser Schrift die Summe seiner Theologie enthalten ist. Wer an der Veranstaltungsreihe teilnehmen will, erhält ein kostenloses Exemplar der Schrift. Diese umfasst nur wenige Seiten, und doch ist alles drin, was ein Christenmensch wissen muss. Dabei enthält das Büchlein (DIN A 6 groß) zwei Versionen der Lutherschrift: Einmal in „Leichter Sprache“, einmal in Luthers originalen Worten. In 3 Abschnitten an 3 Abenden vertiefen wir uns in den Text. Dabei will ich gerne mit Hintergrundinformationen Hilfestellungen zum Verständnis geben und in die wichtigsten Grundlagen der lutherischen Theologie einführen. Die Abende sind sowohl für Anfänger als auch für bereits erfahrene Lutherkenner gedacht. Gerne darf das oben angesprochene kleine Büchlein zum Einlesen auch vorab schon im Pfarramt abgeholt werden. Ich meine, es lohnt sich auf jeden Fall.

Die Termine:

- Dienstag, 20.06. - 20.00 Uhr „Ein freier Herr“ (Absätze 1 bis 12)
Dienstag, 27.06. - 20.00 Uhr „Der Glaube“ (Absätze 12 bis 19)
Dienstag, 04.07. - 20.00 Uhr „Gute Früchte“ (Absätze 19 bis 30)
Auf die gemeinsame Lektüre und das Gespräch freut sich Ihr Pfarrer Hans-Dieter Bosch

KATH. KIRCHENGEMEINDE WARTHAUSEN



Kath. Pfarramt:

Pfarrer Wunibald Reutlinger

Heggelinstr. 3, 88447 Warthausen

Tel. (07351) 72380, Fax (07351) 76535

E-Mail: StJohannes.Warthausen@drs.de

Homepage: <http://stjohannes-warthausen.drs.de>

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00 - 11.00, außerdem Mi. 16.00 - 18.00

Freitag, 28.04.

Pfarrkirche Warthausen

- 18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr **Eucharistiefeier**
† Helmut Liebherr
† Karl Mangai
† Fritz Berkmann

Samstag, 29.04

Pfarrkirche Warthausen

- 18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse
† Anna Maria Lochbühler

30.04., 3. Sonntag der Osterzeit

Pfarrkirche Warthausen

- 8.45 Uhr Eucharistiefeier
St. Maria Birkenhard
10.15 Uhr Wort-Gottes-Feier

Montag, 01.05.

St. Maria Birkenhard

- 10.00 Uhr **Eucharistiefeier mit Goldener Hochzeit**
† Verstorbene der Fam. Schneider und Rommel
(Kollekte für kirchliche Berufe)

Mittwoch, 03.05.

St. Josef Birkenhard

- 18.00 Uhr **Maiandacht**

Donnerstag, 04.05.

Gemeindehaus Oberhöfen

- 9.00 Uhr **Eucharistiefeier**
† Theresia Laub

Freitag, 05.05.

Pflegeheim Warthausen

- 15.00 Uhr Maiandacht

Pfarrkirche Warthausen

- 14.00 Uhr 1. Probe vor der Erstkommunion
18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr **Eucharistiefeier; anschl. Eucharistische Nachtanbetung**

Maiandachten in Warthausen und Birkenhard

Ganz herzlich möchten wir Sie zu folgenden Maiandachten einladen: In **Warthausen** am: 14. Mai um 18 Uhr in die Schlosskapelle, 21. Mai um 18 Uhr an die Lourdesgrotte; in **Birkenhard** am: 3. Mai um 18 Uhr in die St.-Josefskirche, 8. Mai um 19 Uhr in die St.-Josefskirche mit der Kolpingsfamilie, 28. Mai in die St.-Maria-Kirche mit dem Kirchenchor.

Freitagskaffee in Birkenhard

Herzliche Einladung zum Treff für Jung und Alt am Freitag, **5. Mai ab 14:00 Uhr**, im Gemeindehaus. Frau Staiger aus Birkenhard informiert über den römischen Bauernhof im Burrenwald.

Eucharistische Nachtanbetung vom Freitag 5. Mai bis Samstag 6. Mai in Warthausen

Am Freitag, 5. Mai, nach der Abendmesse 19:00 Uhr bis zum Samstagmorgen um 8:00 Uhr findet eine eucharistische Nachtan-



betung in der Pfarrkirche St. Johannes in Warthausen statt. Eingeladen sind wieder Einzelpersonen, Familien und christliche Kreise /Gruppen zur Gestaltung einer Anbetungsstunde entweder als stille oder geführte Anbetung. Jesus hat sich uns im eucharistischen Brot geschenkt (Lk 22,19) und möchte in der Anbetung verherrlicht und gepriesen werden (Offb 5,12) und uns Ruhe verschaffen (Mt 11,28)! Listen zum Eintragen liegen in den Kirchen von Warthausen und Birkenhard und im Pfarrbüro (Tel. 07351-72380) aus.

Missio-Mitglieder

Die neuen Missio-Zeitschriften „Kontinente“ für die Monate Mai/Juni liegen in beiden Kirchen zum Mitnehmen auf.

Ausstellung „von wegen“ in Biberacher Dreifaltigkeitskirche

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Mitten im Leben vom Tod umfassen“ zeigt der Schwenninger Künstler Uli Viereck von 30. April bis 19. Mai eine Auswahl seiner Werke in der Kirche Zur Heiligsten Dreifaltigkeit in Biberach (Mittelbergstraße). Der Künstler ist im Hauptberuf Pastoralreferent und arbeitet in der Krankenhaus- und Hospizseelsorge. In seiner Kunst lädt er zur Reflexion über Zeit und Endlichkeit, Sterben, Tod und Auferstehung ein. Dabei greift er auf biblische Impulse zurück und verwendet häufig das Symbol des Labyrinths.

Die Ausstellung wird am Samstag, 29. April, um 19.30 Uhr, mit einer öffentlichen Vernissage eröffnet. Ab 30. April kann die Ausstellung zu den üblichen Öffnungszeiten der Kirche besucht werden. Ergänzend zur Ausstellung findet am Samstag, 20. Mai, von 9 - 16 Uhr, ein spirituell-kreativer Workshop zum Thema Labyrinth mit Uli Viereck in den Räumen der Volkshochschule Biberach statt. Nähere Infos und Anmeldung bei der Volkshochschule Biberach. Die Ausstellung wird in Kooperation von der Kath. Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V., der Kontaktstelle Trauer von Caritas und Kath. Dekanat sowie der Volkshochschule Biberach veranstaltet und von der Kath. Gesamtkirchengemeinde Biberach unterstützt.

VERANSTALTUNGEN VEREINE ORGANISATIONEN

BERG- UND HEIMATFREUNDE



Traditionelle Maiwanderung/Radeltour

Am **1. Mai 2017** laden wir euch Mitglieder und auch neu Interessierte zum **Wandern** oder **Radeln** in unserer heimatlichen Gegend ein!

Treffpunkt: 10:00 Uhr an der Berglerstube Oberhöfen
Dauer: ca. 3-4 Stunden mit gemütlicher Einkehr unterwegs

Anschließend gemeinsame **Hockete ab 15:00 Uhr unter der Linde beim Gemeindehaus in Oberhöfen!** Dort grillen wir (bitte eigenes **Grillgut mitbringen**, kann in der Berglerstube deponiert werden). **Für Getränke ist gesorgt!**

Mitzubringen: kleine **Rucksackverpflegung**
Grillgut
Natürlich **gute Laune!**

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt. Wir freuen uns auf einen schönen gemeinsamen 1. Maifeiertag mit euch!

Bergler-Radtreff!

In den Sommermonaten starten wir zum **wöchentlichen Freizeitradeln** rund um Biberach!

Treffpunkt: vorab mittwochs
1. Treff: Mittwoch, 10.05.2017; 18:30 Uhr am Dorfplatz Warthausen (Maibaum)

Der weitere Ablauf kann dort beim ersten Treffen besprochen werden.

Info bei J. Ebenhoch, Handy: 0170 7328283
Holt euer Radl aus der Garage und radelt mit!

BRAUCHTUMSFREUNDE BIRKENHARD



Freitagshock - heute Abend ab 20:00 Uhr im Alten Rathaus in Birkenhard

Hierzu ist **jeder** herzlich eingeladen und willkommen, um in einer netten Runde zu plaudern, zu diskutieren, Informationen auszutauschen und/oder auch ein gepflegtes Feierabendbierchen zu trinken.

Maibaum 2017

Am Samstag, den 29.04.2017, treffen wir uns bereits **um 13:00 Uhr** bei Webers, um den Maibaum für das Stellen vorzubereiten. **Da wir den Maibaum dieses Jahr von Hand mit Scheren stellen, werden hierzu besonders viele helfende Hände benötigt!** Nach dem Maibaumstellen machen wir wieder einen gemütlichen Maibaumhock.

Rückfragen oder Infos bei Paul Weber unter Tel. 07351-505505. Aktuelle Informationen sind auch auf unserer Internetseite www.brauchtumsfreunde-birkenhard.de zu finden.

CHÖRE „TONIKA“

Am Freitag, 19.05.2017, um 20.00 Uhr, findet die Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Chöre Tonika e.V. im Hegelinhaus in Warthausen statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht der Chorsprecherinnen
4. Bericht des Kassenwartes
5. Bericht der Kassenprüfung
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Wahlen
8. Verschiedenes

Alle unsere Mitglieder und Interessierten sind dazu herzlich eingeladen.

Änderungen oder Anträge zur Tagesordnung müssen in schriftlicher Form bis zum 07.05.2017 bei Georg Schuhbauer vorliegen.

GARTENFREUNDE WARTHAUSEN



Frühstück bei den Gartenfreunden

Die Gartenfreunde laden ein zum Frühstück ins Vereinsheim am Sonntag, 07.05.2017, von 9 Uhr bis 12 Uhr.

Genießen Sie einen Frühlings-Sonntagmorgen ohne Stress mit einem reichhaltigem Frühstücksbüfett mit Weißwürsten, Rührei, Bacon, Käse, Wurst, Marmelade und Honig, Joghurt und Müsli. Der Brotkorb wird stets gefüllt, Kaffee, Tee und Orangensaft sind mit in der Auswahl enthalten.

Verbinden Sie das Frühstück mit einem Besuch in unserer Gartenanlage.

LIEDERKRANZ

Am Freitag, 28.04.2017, findet um 20:00 Uhr unsere nächste Chorprobe im Franz-Reichle-Saal statt.

**MUSIKVEREIN WARTHAUSEN****Vorjugendorchester:**

Am heutigen Freitag, 28. April, haben wir von 18:00 – 19:00 Uhr Musikprobe.

Blasorchester:

Am Dienstag, 2. Mai, um 20.00 Uhr, findet eine Marschprobe statt. Der Ort wird noch per E-Mail bekannt gegeben.

Am 07.05.2017 begleiten wir die Kommunion-Kinder zur Kirche. Dazu treffen wir uns um 09.30 Uhr am Heggelinhaus.

Anschließend machen wir eine Marschprobe bis ca. 11.30 Uhr.

Hochkarätiges Bläser-Konzert in der Pfarrkirche St. Johannes Evangelist in Warthausen

Ein hochkarätiges Konzert fand am vergangenen Sonntag in der Pfarrkirche St. Johannes Evangelist statt. Das Bläserensemble des Musikvereins Warthausen und die Gäste aus Biberachs italienischer Partnerstadt Asti, das Quartetto Brachetto mit den vier exzellenten Posaunisten Marcello Chiarle, Gianpiero Malfatto, Aldo Caramellino und ihrem musikalischen Leiter Cristian Margaria, begeisterten die Zuhörer mit ihrer musikalischen Reise durch mehrere Jahrhunderte. Der veranstaltende Musikverein Warthausen e.V. bedankt sich bei allen Beteiligten für das Gelingen dieser herausragenden Veranstaltung, insbesondere der Kirchengemeinde, dem Städte Partner Biberach e.V. sowie dem Publikum für den Besuch, dem Applaus und der Spendenbereitschaft für die Deckung der Kosten.

**SCHÜTZENVEREIN BIRKENHARD****Freitag, 28.04.2017**

Kreispokalschießen 2017 in Birkenhard, Beginn 19:00 Uhr

Dienstag, 02.05.2017

Seniorenstammtisch im Schützenhaus

Mittwoch, 03.05.2017

Kreispokalschießen 2017 in Birkenhard, Beginn 19:00 Uhr

Freitag, 05.05.2017

Kreispokalschießen 2017 in Birkenhard, Beginn 19:00 Uhr

Sonntag, 07.05.2017

Kreispokalschießen 2017 in Birkenhard, Beginn 10:00 Uhr Siegerehrung um 16:30 Uhr

SV BIRKENHARD**Fußball**

1. Mannschaft:

Am Samstag, 29.04.17 um 15:00 Uhr, Auswärtsspiel VfB Gutenzell - SV Birkenhard

2. Mannschaft:

Am Samstag, 29.04.17 um 13:15 Uhr, Auswärtsspiel VfB Gutenzell II - SV Birkenhard II

**Tischtennis**

Erfolgreicher als Bayern oder Dortmund.....

waren unsere Cracks beim Landesoffenen Tischtennisturnier in Gammertingen, für sie war nämlich erst im Halbfinale Schluss. Das kleine Finale wurde nach spannendem Kampf gegen eine Stuttgarter Kombination knapp gewonnen. Unser Bild zeigt die glücklichen Sieger Alexander Dobler und Achim Rolletschke. Statt Preisgeld gab es Kohlehydrate, was der Freude über diesen Erfolg unserem Doppel aber keinen Abbruch tat.

TSV WARTHAUSEN**Herrenfußball:**

Sonntag, den 30.04.2017 TSV gegen Schwendi II

1. Mannschaft

Die Herren setzen ihre grandiose Siegesserie fort und bleiben auch weiterhin in der Rückrunde unbesiegt. Durch einen 3:2 Heimerfolg über den FC Wacker Biberach schoben sich die Herren in der Tabelle auf den 6. Platz und verkürzten den Abstand auf Tabellenplatz 4 auf 2 Punkte. Gegen die Mannschaft aus der Kreisstadt zeigten die Herren eine engagierte und fußballerisch ansprechende Leistung. Bemerkenswert ist dies vor allem deshalb, weil es für die Herren in der Tabelle weder nach vorne noch nach hinten um „etwas geht“. Es zeigt aber den guten Charakter den die Mannschaft um Marco Liebmann hat. Völlig verdient kam man dem zur Folge in der 10. Minute durch Oliver Fürst und in der 33. Minute durch Tobias Gerster zum 2:0 Halbzeitstand. Wacker hatte in Halbzeit Eins keine nennenswerte Aktion und blieb völlig blass. In der zweiten Spielhälfte erzielte Mo Kassem in der 58. Minute das 3:0. Etwas unglücklich war es dann derselbe Spieler, der nach einem grandiosen Rettungsversuch leider zum 1:3 ins eigenen Tor verkürzte. Oleg Reiter gelang dann in Manier von Arjen Robben der sehenswerte 2:3 Anschlusstreffer. Die Herren brachten das 3:2 aber souverän über die Zeit. Ein Unentschieden wer an diesem Tag für die Gäste auch keinesfalls verdient gewesen. Seine auffälligste Aktion hatte der Gästekeeper nach dem Schlusspfiff als er seinem Frust freien Lauf ließ und das Spielgerät mit einem Abschlag in die schöne Riss beförderte. Am kommenden Sonntag ist man bei Schwendi II zu Gast. Die Landesligareserve hat zuletzt gute und achtbare Ergebnisse erzielt. Schwendi befindet sich im Abstiegskampf und wird dem TSV alles abverlangen. Wenn es den Herren gelingt, sich erneut zu motivieren und an die guten Leistungen anzuknüpfen dürfte die Serie als ungeschlagenem Rückrundenteam fort dauern. **Anpfiff ist am Sonntag, den 30.04.17 um 13.15 Uhr.**



2. Mannschaft

Gegen die zweite Mannschaft von Wacker Biberach hatten die Reservekicker einiges gutzumachen. Nach dem 1:4 im Hinspiel wollte man unbedingt gewinnen, was auch mit dem 2:0 Heimsieg gelang. Dies war jedoch keinesfalls einfach, da die Gäste in der Tabelle deutlich vor dem TSV stehen. In der Anfangsphase war es wieder Torspieler Angele, welcher mit 2 tollen Paraden das 0:0 festhielt. Der TS kam danach immer besser ins Spiel und hatte mehrfach die Möglichkeit auf 1:0 zu stellen. Dies gelang Heribert Moosmann dann erst in der 44. Minute. Nach einem berechtigten Elfmeter konnte dieser im 2. Versuch per Kopf zur 1:0 Halbzeitführung vollstrecken. In der 2. Halbzeit drückte Wacker dann vergeblich auf den 1:1 Ausgleichstreffer. Durch eine geschlossene Mannschaftsleistung konnte dies verhindert werden. Das 2:0 nach einem Eigentor brachte dann die Vorentscheidung. **Die Reserve ist am 30.04.2017 spielfrei!!!**

SKY im Vereinsheim Warthausen

Im Vereinsheim werden ab dieser Saison wieder alle Spiele der Bundesliga, des DFB-Pokal und der Europa- und Champions League gezeigt.

Damenfußball:

Sonntag, den 30.04.17 TSV gegen den SV Alberweiler II

Die Damen hatten am vergangenen Wochenende den favorisierten SV Sulmtingen zu Gast. Leider unterlagen die Damen nach einem sehenswerten und guten Fußballspiel erneut knapp mit 2:3. Die Gäste starteten gut in die Partie und waren leicht Feldüberlegen. Der TSV spielte aber frech auf und kam meist durch Konter zu guten Chancen. In der 21. Minute war es Lisa-Marie Schulz welche mit dem Treffer zum 0:1 den Tabellenzweiten in Front schoss. Der TSV blieb hiervon unbeeindruckt und kam in der 37. Minute zum verdiente 1:1 Ausgleich durch Nadine Golletz. In der 2. Halbzeit bestrafte die überragend aufspielende Gästestürmerin Julia Hartmann 2 Abspielfehler des TSV im Mittelfeld mit den Treffern zum 1:2 (58.) und 1:3 (65.). In der 90. Minute gelang Ulla Ganßer dann noch der Anschlusstreffer zum 2:3. Leider zu spät um noch einen Punktgewinn zu erzielen. Nächsten Sonntag ist man zum Risstal Derby in Alberweiler zu Gast. Hier möchten die Damen die gute Leistung wiederholen und etwas Zählbares mitnehmen. Anpfiff ist um 11 Uhr.

Jugendfußball:

SGM Warthausen/Birkenhard

Jugendtrainer/-innen und Jugendbetreuer/-innen gesucht!!!!!!!

Die Fußballabteilung des TSV Warthausen sucht für die neue Spielzeit 2017/2018 dringend Trainer/-innen und Betreuer/-innen für unsere Jugendspielgemeinschaft. Der Spielbetrieb im Jugendbereich kann nur in der Form wie bisher aufrechterhalten werden, wenn wir motivierte Ex-Fußballer, Eltern oder interessierte Erwachsene finden. Die Aufgaben umfassen dabei 1-2 Trainingseinheiten in der Woche sowie die Begleitung zu den Spielen und Turnieren am Wochenende. Wir bieten für alle Trainer auch entsprechende Trainerschulungen und Fortbildungen an. Bei Interesse bitte Mail an harrymoosmann@web.de oder 0176/63049403. Helfen Sie mit, den Jugendfußball in Warthausen aufrecht zu erhalten!

A-Jugend: Trainingszeiten auf dem Sportgelände Warthausen: Montag und Donnerstag 19 - 20.30 Uhr

Samstag, den 29.04.2017 SGM Warthausen - SGM Stafflangen
Treffpunkt um 14.45 Uhr am Sportplatz Warthausen. Anpfiff um 16 Uhr.

B-Jugend: Trainingszeiten auf dem Sportgelände Warthausen: Montag und Donnerstag 19 - 20.30 Uhr

Sonntag, den 30.04.2017 SGM Schemmerhofen - SGM Birkenhard
Treffpunkt und Abfahrt um 09.45 Uhr am Sportplatz Warthausen. Anpfiff um 11.00 Uhr.

C-Juniorinnen: Trainingszeiten auf dem Sportgelände Warthausen: Mittwoch und Freitag 17.30 - 19 Uhr

Samstag, den 29.04.2017 SV Alberweiler - TSV Warthausen
Treffpunkt und Abfahrt um 13.30 Uhr am Sportplatz Warthausen. Anpfiff um 14.30 Uhr.

C-Jugend: Trainingszeiten auf dem Sportgelände Warthausen: Montag und Mittwoch 17.30 - 19 Uhr

D-Jugend: Trainingszeiten auf dem Sportgelände Birkenhard: Montag und Mittwoch 17.30 - 19 Uhr

Samstag, den 29.04.2017 SGM Warthausen - SGM Kirchdorf/Illert
Treffpunkt um 12.00 Uhr. Anpfiff um 13.00 Uhr.

E-Jugend (I und II): Trainingszeiten auf dem Sportgelände Warthausen: Montag und Donnerstag 17.30 - 19 Uhr

Freitag, den 28.04.2017 SGM Birkenhard II - SV Reinstetten I
Treffpunkt um 16.30 Uhr am Sportplatz Warthausen. Anpfiff um 17.30 Uhr.

Freitag, den 28.04.2017 SGM Birkenhard I - SV Erolzheim I
Treffpunkt um 17.30 Uhr am Sportplatz Warthausen. Anpfiff um 18.30 Uhr.

F-Jugend: Trainingszeiten nach den Osterferien auf dem Sportgelände Birkenhard: Freitag 17.30 - 19 Uhr

Bambini-Training

Ab heute Freitag, 28.04.2017 trainieren wir wieder im Freien. Unser Training findet immer freitags von 17:30 Uhr bis 18:30 Uhr auf dem Sportplatz in Warthausen statt.

Neuigkeiten zu allen Teams unter www.tsv-warthausen.de

„Tanz mit - bleib fit“ beim TSV Warthausen neuer 10er Kurs ab Montag, 8. Mai 2017

jeweils montags von 9:20 - 10:20 Uhr

in der Turn- und Festhalle Warthausen

kostenlos für TSV-Mitglieder, 30 € für Nichtmitglieder

Anmeldung bei Irmgard Rueß, Tel. 07351 4290046 / iruess@web.de

In geselliger Form tanzen wir abwechslungsreiche internationale Tänze auf der Kreisbahn, in der Gasse, als Block. Tänze mit Partnerwechsel sorgen für vielfältige Begegnung. Daher kann jede/r allein kommen. Tänzerische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Voraussetzung zur Teilnahme ist einzig und allein die Freude an der Bewegung zu Musik und die Lust Neues zu lernen.

TENNISCLUB WARTHAUSEN

Sommerprogramm

Unser Sommerprogramm für 2017 ist bereits fertig und auf unserer Homepage unter der Rubrik Termine zu finden: www.tc-warthausen.de

Sommertraining Kinder und Jugendliche

Das Sommertraining 2017 des TC Warthausen für Kinder und Jugendliche steht wieder vor der Tür. Trainiert wird ab der ersten Mai-Woche bis zu den Sommerferien (26. Juli). In den Pfingstferien findet kein Training statt. Mitglieder wie auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. Die Kosten werden bei ca. 35€ für Mitglieder und ca. 50€ für Nicht-Mitglieder liegen. Bei Interesse meldet euch bei mir, entweder per e-Mail: jugendwart@tc-warthausen.de oder per Tel. 0178 2139203. Bitte die freien Zeiten für eine bessere Planung mit angeben. Jugendwartin Sarah Gauß

VDK ORTSVERBAND WARTHAUSEN

Ausflug zum Ammersee - jeder kann mitfahren

Wir fahren am Dienstag, den 16. Mai mit dem Bus zum Ammersee. Wir werden dort eine Busrundfahrt mit Führung durch die Erdfunkstelle und Satelliten-Anlage in Rasting durchführen. Eine schöne Schifffahrt auf dem Ammersee werden wir auch durchführen. Abfahrt 7.30 Uhr. Anmeldungen ab sofort beim Vorstand Franz Hipp, Tel. 07351 802272 und Frau Herrmann 07356 2165. Fahrpreis für Mitglieder 35,- Euro, Nichtmitglieder 40,- Euro.



Kassiert wird im Bus. Im Fahrpreis ist enthalten: Busfahrt, Frühstück beim Bus, Besuch der Funkstelle, Schifffahrt auf dem Ammersee.

Jeder der Interesse hat kann mitfahren.

Kaffeerunde Höfen 30 Jahre Kaffeenachmittag im alten Rathaus in Höfen

Habt Ihr es schon vernommen, dass wir schon 30 Jahre zusammenkommen. Wir laden deshalb herzlich alle ein, aus Warthausen, Birkenhard, Höfen und Barabain.

**Auf euer Kommen
ab 14.00 Uhr am 4. Mai**

freuen sich schon heute
Hildegard, Petra und Adelheid

SONSTIGE MITTEILUNGEN



Landratsamt Biberach

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach
Führung durch die Streuobstwiesen und traditionelles Maising im Museumsdorf

Am Sonntag, 30. April 2017, lädt das Oberschwäbische Museumsdorf Kürnbach Groß und Klein zu einer Führung durch die Blütenpracht der Streuobstwiese ein. Den Mai mit Barny Bitterwolf und gemeinsamen Liedern zu begrüßen, steht am 1. Mai 2017 auf dem Programm.

Wenn im Museumsdorf Kürnbach bei Bad Schussenried die 200 alten Obstbäume zum Blühen anfangen, lohnt es sich, dieses einzigartige Biotop einmal genauer unter die Lupe zu nehmen. Der ehemalige Kreis-Gärtnermeister Ludwig Schwarz nimmt um 11 Uhr alle interessierten Besucherinnen und Besucher mit auf eine 90-minütige kostenlose Führung und erklärt, was es mit dem Obstbau sowie mit der Hege und Pflege der Bäume auf sich hat. Und was wäre der 1. Mai in Kürnbach ohne das traditionelle offene Singen mit dem bekannten oberschwäbischen Barden Barny Bitterwolf?! Alle, die gerne selber singen und alte Weisen hören, kommen am Montag, 1. Mai, ab 15 Uhr im Tanzhaus voll auf ihre Kosten. Jeder, der Barny Bitterwolf schon einmal erlebt hat, kann von der humorvollen, aber auch hintersinnigen Weise berichten, mit der der Bad Waldseer an der Gitarre zu begeistern weiß. Ob Schwäbisches Liedgut oder selbst komponierte Mundartstücke: Dank Bitterwolf wird das Volksliedsingen zu einem wahren Erlebnis. Im Übrigen macht gerade das Singen mit der Familie besonders viel Laune.

Das Landratsamt Biberach informiert

Führung durch den Kreislehrgarten

Obst-, Beeren-, Kräuter- und Gemüsegarten, Stauden und Ziergehölze - der Kreislehrgarten ist nicht nur für Vögel und Bienen ein Paradies. Alexander Ego von der Kreisberatungsstelle für Garten- und Obstbau stellt in einer zweieinhalbstündigen Führung am Freitag, 5. Mai 2017, die verschiedenen Themengärten vor. Treffpunkt ist um 14 Uhr im Kreislehrgarten am Landwirtschaftsamt Biberach.

Bei der Führung im Kreislehrgarten werden Gartenfreunde über das Konzept und die Anlage der Themengärten informiert und erfahren praktische Tipps zur Pflanzenverwendung und Pflege. Pflanzbeispiele, wie „Sonnentänzer“ und „Schattenkünstler“, sollen sowohl für den eigenen Garten als auch für kommunale Grünanlagen inspirieren.

Die Teilnahmegebühr beträgt drei Euro. Verbindliche Anmeldung bis zum 2. Mai unter der Telefonnummer 07351 52-6702, per Fax an 07351 52-6703 oder per E-Mail an landwirtschaftsamt@biberach.de. Das Anmeldeformular gibt es unter www.ogab.info.

Kreisjugendreferat

Schulung zum Thema „Kinderschutz“

Das Landratsamt Biberach hat in enger Zusammenarbeit mit Verantwortlichen aus allen Bereichen der ehrenamtlichen Kinder- und Jugendarbeit ein Konzept entwickelt, um die Anforderung an einen modernen Kinder- und Jugendschutz im Landkreis Biberach zu erfüllen. Teil des Konzepts ist die Sensibilisierung aller Beteiligten zum Thema Kinderschutz.

Für die Verantwortlichen der Vereine, die Jugendleiterinnen und Jugendleiter bietet das Kreisjugendreferat deshalb eine Schulung zum Thema „Kinderschutz“ an. Dabei lernen die Teilnehmer, wie sie die Anzeichen einer möglichen Kindeswohlgefährdung erkennen und wie man sich im Krisenfall richtig verhält. Außerdem werden Präventionsmöglichkeiten aufgezeigt. Für die Schulung wird eine Teilnahmebescheinigung ausgestellt.

Die Schulung findet am Samstag, 6. Mai 2017 von 10 Uhr bis 12.30 Uhr im Rathaus Berkheim, Coubronplatz 1 in Berkheim statt. Für weitere Informationen und zur Anmeldung steht die Kreisjugendreferentin Margit Renner unter der Telefonnummer 07351 52-7106 oder per E-Mail an margit.renner@biberach.de zur Verfügung.

Jugendmusikwettbewerb

Preisträgerkonzert „Jugend musiziert“ des Landkreises Biberach

Am Sonntag, 7. Mai 2017, 11 Uhr stellen die erfolgreichsten Teilnehmer beim Landeswettbewerb „Jugend musiziert“ ihr Können im Kulturhaus Laupheim unter Beweis.

„Jugend musiziert“ ist der größte Jugendmusikwettbewerb in Deutschland. Er dient der Förderung des instrumentalen und vokalen Musizierens und natürlich auch dem Leistungsvergleich. Damit ist der Wettbewerb Förderung und Forderung zugleich. Ausgeschrieben ist er in verschiedenen Solo- und Ensemble-Kategorien. In diesem Jahr finden u.a. Solowertungen in Klavier, Harfe, Drum Set und Gesang sowie Bläser- und Streicher-Ensemblewertungen als auch Akkordeon-Kammermusik-Wertungen statt. Aus dem Landkreis Biberach beteiligten sich dieses Jahr 79 Kinder und Jugendliche am Regionalwettbewerb und damit deutlich mehr als noch im vergangenen Jahr. Über die Hälfte der Teilnehmer qualifizierten sich darüber hinaus für den Landeswettbewerb „Jugend musiziert“. Wie schon in den vergangenen Jahren werden die Kategoriebesten ihr hohes Leistungsniveau bei diesem Konzert unter Beweis stellen. Die Besucher erwartet also großes musikalisches Können und ein unterhaltsames Programm mit anspruchsvollen Musikstücken aus verschiedenen Epochen. Dieses Jahr ist sogar eine Eigenkomposition zweier Teilnehmer dabei. Mit dem Preisträgerkonzert würdigt der Landkreis Biberach das große Engagement der jungen Musikerinnen und Musiker. In diesem Rahmen ehrt Landrat Dr. Heiko Schmid alle Preisträgerinnen und Preisträger aus dem Landkreis. Der Eintritt ist frei.

Das Landratsamt Biberach informiert

Workshop: Kräuter in Garten & Küche

Am Dienstag, 10. Mai 2017 referiert Liselotte Rieger vom Landwirtschaftsamt von 8.30 bis 12 Uhr über den Anbau und die Verwendung von Kräutern in Haus und Garten. Anschließend werden verschiedene Gerichte von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern mit frischen Kräutern erstellt. Der Vormittag endet mit dem Verkosten der erstellten Gerichte. Mitzubringen sind eine Schürze und kleine Behälter für Kostproben. Die Teilnahmegebühr beträgt zehn Euro.

Eine verbindliche Anmeldung ist bis zum 5. Mai möglich unter der Telefonnummer 07351 52-6702, per Fax an 07351 52-6703 oder per E-Mail an landwirtschaftsamt@biberach.de. Ein Anmeldeformular gibt es unter www.ogab.info.

Forstverwaltung

Landratsamt rät Waldbesitzern: nicht in Aktionismus verfallen
Die Forstverwaltung Baden-Württembergs steht vor großen Herausforderungen. Das geänderte Bundeswaldgesetz und der Beschluss des Oberlandesgerichts Düsseldorf vom 15. März 2017



im Bundeskartellverfahren erfordern einschneidende Veränderungen. Landesweit wurde dazu eine Arbeitsgruppe eingerichtet, die Vorschläge für die künftige Struktur der Forstverwaltung in Baden-Württemberg erarbeiten soll. Diese Ergebnisse werden bis Ende Juli dieses Jahres vorliegen. Die Rechtsbeschwerde des Landes beim Bundesgerichtshof soll abschließende Rechtssicherheit bringen. Bereits jetzt steht fest, dass der Staatswald in eine eigenständige Anstalt des öffentlichen Rechts überführt wird. Bis die Ergebnisse im Juli 2017 vorliegen bzw. die neue Struktur umgesetzt wird, nach heutigem Stand voraussichtlich am 1. Juli 2019, rät das Landratsamt allen Städten, Gemeinden und Privatwaldbesitzern nicht in Aktionismus zu verfallen.

Nachdem zu diesem Thema in den letzten Wochen und Monaten viele Anfragen von Privatwaldbesitzern und von kommunaler Seite zu den aktuellen und zukünftigen Zuständigkeiten im Kreisforstamt aufgelaufen sind, stellt das Landratsamt klar:

- Der Zuständigkeitsbereich des Städtischen Forstamtes Biberach und des Kreisforstamtes im Landratsamt bleiben bis auf Weiteres wie bisher.
- Die seit Oktober 2015 eingerichtete kommunale Holzverkaufsstelle verkauft auch weiterhin alles Holz für die hier angesiedelten Betriebe (Gemeinden mit Waldbesitz von mehr als 100 Hektar). Der Klein-Privatwald (Fläche weniger als 100 Hektar) kann auch weiterhin sein Holz über das Kreisforstamt und die beiden Außenstellen in Riedlingen und Ochsenhausen verkaufen.
- Die Revierleitungen und das Kreisforstamt beraten und betreuen auch weiterhin in allen forstlichen Fragen. Das Gleiche gilt im Zuständigkeitsbereich des Städtischen Forstamtes Biberach.

Die neuen Strukturen in der Forstverwaltung werden gleichwohl auch Änderungen des Landeswaldgesetzes erforderlich machen. Doch auch hier gelten die aktuellen Bestimmungen bis auf Weiteres. Sobald eine landesweite Konzeption vorliegt - wie die kommenden Veränderungen „aus einem Guss“ bis 2019 umgesetzt werden sollen - wird das Landratsamt die Waldbesitzer zeitnah informieren, Gespräche mit den Kommunen führen und im Bedarfsfall auch regionale und lokale Informationsveranstaltungen anbieten. In diesem Zusammenhang erhielt die Landkreisverwaltung vom Kreistag den Auftrag, Gedanken anzustellen, wie die künftige Struktur der Forstverwaltung im Landkreis Biberach aussehen könnte.

Das Landratsamt Biberach informiert:

Stickstoffuntersuchung auf Maisflächen

Für Landwirte, deren Flächen in Wasserschutzgebieten ausgleichsberechtigt sind, ist das Ziehen einer „Nmin-Probe“ bei Mais im Vier- bis Sechs-Blatt-Stadium Pflicht. Kann ein Landwirt bei einer Kontrolle keine Probeergebnisse vorlegen, wird die Ausgleichsleistung nach der Schutzgebiets- und Ausgleichsverordnung (SchALVO) nicht gewährt.

An folgenden Sammelstellen können die Proben abgegeben werden:

Biberach, Laupheim, Riedlingen, Uttenweiler und Erolzheim bei der jeweiligen BayWa AG; Reinstetten und Mittelbuch: beim Raiffeisen Lagerhaus; Unteressendorf: BAG; Äpfingen und Schemmerhofen: Landwirtschaftliches Lagerhaus Pappelau; Fürmoos: Franz Hörnle; Bonlanden: Anton Ziesel; Bergerhausen: Michael Schmid; Achstetten: Klaus Bailer; Orsenhausen: Labor Dr. Jans; Dunzenhausen: Rupert Härle; Neufra: Peter Baisch; Blienshofen: Günther Knab; Obermarchtal: Norbert Munding; Hausen o. U.: Wolfgang Rommel; Machtolsheim: Labor Dr. Lehle.

An allen Sammelstellen können die betroffenen Landwirte Formulare, Probebehälter und Bohrstöcke ausleihen.

Bei Fragen stehen das Landwirtschaftsamt unter den Telefonnummern 07351 52-6712 bis -6717 und der Maschinenring Biberach-Ehingen unter der Telefonnummer 07351-1882610 zur Verfügung.



Agentur für Arbeit am 9. Mai geschlossen

Am Dienstag, 9. Mai 2017, bleibt die Agentur für Arbeit Ulm einschließlich des Berufsinformationszentrums und der Familienkasse wegen einer dienstlichen Veranstaltung ganztägig geschlossen. Die Schließung betrifft auch die Agentur für Arbeit Ehingen in der Talstraße und die Agentur für Arbeit Biberach in der Waldseer Straße. Antragstellern entstehen keine rechtlichen Nachteile, wenn sie sich am darauffolgenden Tag an die Arbeitsagentur wenden.

Das Service-Center ist wie immer werktags von 8 Uhr bis 18 Uhr unter der kostenfreien Service-Rufnummer 0800 4 5555 00 telefonisch zu erreichen.

BiZ & Donna - Vortragsreihe für Frauen

Wir machen es anders - Familienplanung konkret

Der Wunsch, die Erziehungsverantwortung zu teilen oder länger in Erziehungszeit zu gehen, ist auch bei vielen Vätern sehr ausgeprägt. „Die Realität sieht aber oft anders aus“, sagt der systemische Berater Christoph Giebeler. Als Experte in Sachen Vereinbarkeit von Familie & Beruf kommt der Soziologe und Erziehungswissenschaftler am Mittwoch, den 10. Mai ins Berufsinformationszentrum (BiZ) der Ulmer Arbeitsagentur. Im Rahmen eines Workshops werden konkrete Lösungen für eine bessere Balance von Privat- und Berufsleben zu erarbeitet. Die Veranstaltung beginnt um 9 Uhr und richtet sich an alle am Thema interessierten Frauen und Männer.

Eine Anmeldung unter Ulm.BCA@arbeitsagentur.de ist erforderlich. Es können maximal 20 Personen teilnehmen.

Die Vortragsreihe BiZ & Donna wird in Kooperation der Agentur für Arbeit Ulm, der Agentur für Arbeit Neu-Ulm sowie der Jobcenter Ulm, Alb-Donau und Neu-Ulm durchgeführt.

Berufskundliche Reihe im BiZ

Duale Hochschulen informieren im BiZ

Intensiv studieren, Berufserfahrung sammeln und schon eigenes Geld verdienen. Das sind Merkmale eines Studiums an der Dualen Hochschule Baden- Württemberg (DHBW). Detailliertere Informationen zur DHBW bietet die Veranstaltung am Donnerstag, 4. Mai im Ulmer Berufsinformationszentrum (BiZ). Zu Gast sind Vertreter der drei Hochschulstandorte Heidenheim, Ravensburg und Stuttgart. Wer über ein Studium an einer dualen Hochschule nachdenkt, ist bei der Veranstaltung genau richtig. Beginn ist um 15 Uhr.

Im Rahmen der Veranstaltung bietet das BiZ drei Vorträge zum Thema an:

15:45 Uhr - Wie funktioniert ein duales Studium?

16:30 Uhr - Bewerbung und Zulassung an der DHBW

17:15 Uhr - Auslandssemester im dualen Studium

Das Ulmer BiZ ist in der Wichernstraße 5. Der Eintritt ist wie immer frei, eine Anmeldung nicht erforderlich. Wer mehr über die berufskundliche Vortragsreihe wissen möchte, kann das BiZ unter der Durchwahl 0731 160-777 erreichen oder sich unter www.arbeitsagentur.de informieren.

Bewerben Sie sich für den Macher-Bus der EnBW

Unter dem Motto „Wir machen das schon!“ unterstützt die EnBW Vereine und gemeinnützige Einrichtungen bei der Umsetzung ihrer Herzensprojekte.

Die Bewohner des örtlichen Seniorenheims sollen einen Tag lang etwas ganz Besonderes erleben? Eine Schulklasse möchte einen spannenden Ausflug unternehmen? Das Tiergehege auf der Kinder- und Jugendfarm muss wieder aufgebaut werden? Oder benötigen Sie noch Helfer, um Essensspenden für die Tafel einzusammeln? **Dann wird es Zeit für den Macher-Bus!**

Egal für welches soziale, ehrenamtliche oder gemeinnützige Pro-



jekt Sie Hilfe brauchen, wichtig ist, dass es zu einer der vier Kategorien passt:

Kinder- und Jugendarbeit • Senioren • Soziale Projekte • Tiere & Umwelt

Im Zeitraum vom **2. bis zum 16. Mai 2017** können Sie online am Wettbewerb teilnehmen. Stellen Sie Ihr Projekt dazu einfach in einem Video und/oder mit Fotos vor und machen Sie nähere Angaben zu dem Vorhaben.

Weitere Informationen zum Macher-Bus sowie zur Bewerbung und zum Voting finden Sie unter www.enbw.com/macherbus.

Wir freuen uns auf Ihr Herzensprojekt!

Beste Grüße und vielleicht bis bald. Das EnBW Macher-Bus-Team

Maischerze erlaubt

Straftaten nicht! Polizei mahnt auch Eltern.

Ein echter Scherz tut keinem weh. Wird der Scherz aber zur Straftat, ist es für die Betroffenen längst kein Spaß mehr. Sie müssen am nächsten Morgen dann nicht nur das Toilettenpapier aus dem Garten entfernen. Oft haben sie bedeutenden Schaden zu beklagen.

In der Nacht zum 1. Mai sind vor allem junge Menschen unterwegs zu ihren berühmten Maischerzen. Doch was einst originell und witzig erschien, ist heute vielen zu langweilig. Stattdessen werden die Scherze zu Straftaten und der Alkoholmissbrauch nimmt zu. Die Polizei warnt: Die Nacht zum 1. Mai ist kein „Ausnahmetag“. Schon gar keiner, an dem die Polizei ein Auge zu drückt. Ganz im Gegenteil wird die Polizei in dieser Nacht verstärkt auf Streife sein. Sie wird Präsenz zeigen, sowie Jugendschutz- und Verkehrskontrollen durchführen. Diese sollen vor allem verhindern, dass junge Menschen über die Stränge schlagen oder Berauschte sich ans Steuer setzen und sich und andere gefährden. Die Verursacher von Schäden erwarten Strafen und Ersatzforderungen.

Die Polizei bittet die Eltern und Erziehungsberechtigten: Erklären Sie Ihren Kindern, was erlaubt ist und was nicht. Zeigen Sie die Folgen falschen Verhaltens auf. Geben Sie ihnen keine Gegenstände mit, die zu Sachbeschädigungen verleiten. Ermutigen Sie Ihre Kinder, auch ihre Freunde bei Bedarf von strafbaren Handlungen abzuhalten.

So könnte nach Einschätzung der Polizei manche gefährliche Situation und mancher Schaden verhindert werden.

Die Polizei wünscht allen einen guten Start in den Mai ohne böses Erwachen am Folgetag.



Bachritterburg Kanzach

Auf zum Maiausflug ins Mittelalter

Lebendige Geschichte demonstriert die Burgmannschaft der „Familia swēvia“ am 29. April und 1. Mai bei der

Belebung der Bachritterburg. Sie hat sich zum Ziel gesetzt hat, das ganz frühe 13. Jahrhundert bei einem schwäbischen Ministerialen und seiner „familia“ detailgetreu und lebendig darzustellen. In dieser Zeit war jeder staufische Ritter nötig, um die Welfen möglichst schwach zu halten. Der Stand als Ministeriale hatte sich unter Stauferherrschaft etabliert. So gelangte er zu Wohlstand und genoss am unteren Rand der oberen Gesellschaft das höfische Leben auf einer Motte.

Wie viele Eisenringe hat ein Kettenhemd? Hier erfährt man nicht nur theoretisch, wie viele Eisenringe für ein richtiges Kettenhemd vernietet werden müssen, nein, man kann selbst sehen, wie ein richtiges, mittelalterliches Kettenhemd entsteht. Darüber hinaus wird wieder manches auf der Burg instandgesetzt, so dass verschiedenartiges Handwerk bestaunt werden kann. An einem großen Waffentisch werden Waffen und Rüstungen um 1210 gezeigt und zwei- bis dreimal täglich wird mit verschiedenen Waffengattungen geübt. Im Turmzimmer werden hochwertige Textiltechniken demonstriert und in der Küche des Bauernhauses viel gekocht, um die hungrige Mannschaft zufriedener zu stellen. Wie an jedem Sonntag findet um 14:00 Uhr die freie Kurzführung statt; darüber hinaus wird extra eine Führung für Kinder angeboten, die von einem Kind aus deren Sicht erzählt.

Die Burgschänke verwöhnt an diesem Sonntag neben anderem

auch mit einem typisch schwäbischen Sonntagsessen, nämlich einem saftigen Hackbraten mit viel Sauce sowie Spätzle und gemischtem Salat. Für Vegetarier bereiten wir köstliche Kässpätzle mit Röstzwiebelchen und Salat zu.

Nähere Infos unter Tel. Nr. 07582/930440. Weitere Infos zum Jahresprogramm unter www.bachritterburg.de



NABU - Bird and Breakfast:

Vogelkundliche Wanderung mit anschließendem Frühstück

Am Sonntag, 7. Mai, findet unter der Leitung von Martin Rösler von NABU Biberach

eine vogelkundliche Wanderung durch die morgendliche Flur von Eberhardzell statt. Dabei gibt es Wissenswertes über die heimische Vogelwelt zu erfahren, insbesondere über das Erkennen verschiedener Vogelarten an Verhalten und Gesang. Gleichzeitig dient die Exkursion der Vorbereitung auf die „Stunde der Gartenvögel“ vom 12. - 14. Mai. Interessierte treffen sich um 7:00 Uhr mit wetterfester Kleidung und wenn möglich Fernglas an der Heinrichsburg in Eberhardzell. Die Tour dauert ca. zwei Stunden. Anschließend besteht die Möglichkeit zum gemeinsamen Frühstück. Rückfragen möglich bei Josef Hipper, Tel. 07355/1345.

Öchsle-Museumsbahn dampft wieder

Saisonstart mit Dampf am 1. Mai

Die oberschwäbische Öchsle-Museumsbahn startet am ersten Mai mit regelmäßigen Dampfzugfahrten zwischen Warthausen und Ochsenhausen in die Saison 2017. Die Schmalspurbahn rollt auf einem Teil der Strecke über nagelneue Gleise.

Nun gehört die Strecke, die seit Jahresbeginn von Baumaschinen bestimmt war, wieder den Dampflokotiven. Auf neun Kilometern der insgesamt 19 Kilometer langen Strecke wurden die Gleise saniert und teilweise komplett erneuert. An den Kosten von insgesamt 1,3 Millionen Euro beteiligte sich das Land Baden-Württemberg mit einem Zuschuss von 390.000 Euro aus Mitteln der Tourismusförderung.

Das Schmuckstück der Museumsbahn ist die Ur-Öchsle-Lok 99 633, die einzige betriebsfähige Schmalspurlok der ehemaligen Königlich Württembergischen Staatseisenbahnen. 1899 wurde die Lok von der Maschinenfabrik Esslingen für das Öchsle gefertigt. „Die Besucher können also ein echtes Original erleben“, sagt Benny Bechter vom Öchsle-Schmalspurbahnverein. Die Zugmaschine, die Eisenbahnfreunden auch als „Württembergische Mallet Tssd“ vertraut ist, war erst 2015 nach langjähriger Restaurierung wieder in Betrieb genommen worden. Sie steht regelmäßig an jedem zweiten Sonntag im Monat unter Dampf.

Neben der Ur-Öchsle-Lok 99 633 kommt 99 788 „Berta“ zum Einsatz. Sie wurde 1956 beim VEB Lokomotivbau Karl Marx in Babelsberg gebaut und ging 1957 in Sachsen in Betrieb. Alle Öchsle Dampfloks werden mit originaler Kohlebefeuerung betrieben.

Damit können die Fahrgäste in eine andere Zeit eintauchen und gemächlich wie vor 100 Jahren durch Oberschwaben reisen. „Auch unser offener Sommerwagen ist in dieser Saison wieder dabei“, kündigt Öchsle-Geschäftsführer Andreas Albinger an. Die Dampfzugfahrten mit Cabrio-Gefühl sind bei den Fahrgästen besonders beliebt. Ebenfalls ein originales eisenbahnhistorisches Kleinod ist der älteste erhaltene württembergische Schmalspurbahnwagen „KBi 21 Stg“ von 1891.

Die Öchsle-Schmalspurbahn steht mitsamt ihrer original erhaltenen Bahnhöfe unter Denkmalschutz. Die originalgetreue Wiederherstellung und Pflege der Bahn wird mit großem ehrenamtlichen Aufwand vom Öchsle-Schmalspurbahnverein geleistet.

Neben dem fahrplanmäßigen Betrieb bietet die Museumsbahn diverse Sonderfahrten, etwa eine „Bacchusfahrt“ mit unterhaltsamer Weinprobe am 15. Juli. Die Öchsle-Genießertour am 10. Juni verknüpft eine Fahrt mit der Museumsbahn, ein Orgelkonzert in der Ochsenhauser Klosterkirche und ein Drei-Gänge Menü im Gasthaus Adler in Ochsenhausen. Hinter die Kulissen der Museumsbahn kann man am 15. Juli bei einer Erlebnisführung schauen. Für die Sonderfahrten ist eine Anmeldung erforderlich.



INFO: Das Öchsle fährt ab 1. Mai bis Mitte Oktober an jedem Sonntag sowie 1. und 3. Samstag im Monat ab Warthausen bei Biberach um 10.30 und 14.45 Uhr, ab Ochsenhausen um 12 und 16.15 Uhr. Von Juli bis Ende September verkehrt der Zug zusätzlich donnerstags. Reservierungen unter Telefon 07352/922026. Informationen gibt es auch im Internet unter www.oechsle-bahn.de

Nächste Veranstaltungen im Federseemuseum

So, 30.04. 13.30 - 16.30 Uhr ArchäoWerkstatt - Töpferei

Ganz praktisch entdecken wir die Geheimnisse der uralten Töpfertechnik, nehmen Material und Bearbeitung selbst in die Hand und probieren Formen und Verzierungen aus.

Vorschau

Mo, 01.05. 10-18 Uhr Museumsfest im Glanz der Bronze

Vor rund 4.000 Jahren brodelte in den Schmelztiegeln der Bronzeschmiedens erstmals jener glanzvolle Werkstoff, der eine ganze Epoche prägte: die Bronzezeit. Ausgestattet mit ausgewählten Gussformen und Repliken bronzezeitlicher Fundstücke, darunter Waffen, Werkzeuge oder Schmuck, präsentiert der Bronzegießer Frank Trommer archäologischen Bronzeguss auf höchstem Niveau.

Die Bewirtung übernimmt traditionsgemäß der Lions Club Bad Buchau.

Di - Fr, 02.- 05.05. Bogenbau Symposium

Expertenrunde unter sich: Bogenbauern und Austausch über know how, Meinungen und Material zur Herstellung eines historischen Bogens. Beim Abschlussturnier gehen die selbst gefertigten Bögen in den Härtestest.

Sa-So, 06. & 07.05. 10 - 18 Uhr Besucher können den renommierten Bogenbauern über die Schulter schauen.

Bitte beachten Sie:

Wegen Umbauarbeiten für die neue Dauerausstellung ist im April nur das archäologische Freigelände zugänglich, wo auch das vorgenannte Programm stattfindet. Der Museumseintritt ist reduziert.

Weitere Infos: Federseemuseum Bad Buchau, Zweigmuseum des Archäologischen Landesmuseums Baden-Württemberg, tägl. von 10 bis 18 Uhr geöffnet, Tel. 07582/8350, www.federseemuseum.de

Schenke Leben - Spende Blut

DRK-Blutspendedienst sucht Lebensretter

Mit einer Blutspende schenkt der Spender neues Leben – und dies mit einem geringen Zeitaufwand. Regelmäßiges Blutspenden ist Hilfe, die direkt beim Patienten ankommt. Blutspender sorgen dafür, dass es vielen Menschen besser geht oder diese weiterleben können. Blutspender wissen dabei zwar nicht, wem persönlich ihr Blut zu Gute kommt oder in welcher Situation es transfundiert wird; Sie wissen aber, dass diese Blutspende wirklich hilft, uneigennützig. Für einen Blutspender sind es nur Minuten, für jemand anderes kann es ein ganzes Leben sein. DRK-Blutspendedienst lädt daher zur Blutspendeaktion ein am **Dienstag, 02.05.2017, von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr, Rot-Kreuz-Zentrum, Rot-Kreuz-Weg 27, 88400 Biberach. Zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!**

Da Jede Spende zählt, sind alle eingeladen auch Freunde, Kollegen, Bekannte oder Familienmitglieder mit zu bringen und Teil der Lebensrettergemeinschaft zu werden.

Blut spenden kann jeder Gesunde von 18 bis zum 73. Geburtstag, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann. Bitte zur **Blutspende den Personalausweis mitbringen.**

Alternative Blutspendetermine und weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800-1194911 und im Internet unter www.blutspende.de erhältlich.

Erste Hilfe am Telefon

Die Disponenten der Integrierten Leitstelle (ILS) Biberach wurden durch den Leiter der ILS Nord (Schleswig-Holstein), Achim Hackstein, in der Strukturierten Notrufabfrage geschult. In der ILS Biberach wird derzeit das System der ILS Nord, das in allen Integrierten Leitstellen in Schleswig-Holstein zum Einsatz kommt, eingesetzt.

Bestandteil der Fortbildung waren auch Erste-Hilfe-Hinweise am Telefon, die durch die Disponenten gegeben werden. Damit setzt das DRK die Erstqualifizierung in 2014 fort und unterstützt die Erstversorgung von erkrankten und verunfallten Personen im Landkreis Biberach.

Tritt ein Notfall ein, sind die meisten Menschen zunächst überfordert und sehen sich vielen Fragen ausgesetzt. Einen kühlen Kopf behalten und sich an den oftmals lange zurückliegenden Rotkreuzkurs erinnern - in Stresssituationen kaum möglich, so Edgar Quade, der Leiter der hiesigen Leitstelle in Biberach. Das Team der Integrierten Leitstelle für Rettungsdienst, Feuerwehr und Bevölkerungsschutz in Biberach leiste hier Unterstützung und leitet aktiv zur Ersten Hilfe an.

Ein Ersthelfer wählt den europaweiten Notruf 112. Anrufe aus dem Landkreis Biberach werden in der Integrierten Leitstelle im DRK-Zentrum entgegengenommen und bearbeitet. Anhand eines strukturierten Abfrageschemas leiten die Disponenten Leitstelle die Anrufer durch das Gespräch. In den meisten Fällen ist nach wenigen Sekunden bereits klar, ob ein Rettungswagen ausreichend ist oder zusätzlich ein Notarzt oder die Feuerwehr entsandt werden muss. Seit 2014 geben die Disponenten jedoch Hinweise und Hilfestellung für Erste-Hilfe-Maßnahmen. „Die Anrufer sollen nicht alleine gelassen werden.“ sagt DRK-Geschäftsführer Michael Mutschler. „Oftmals sind es einfache Handgriffe, mit denen Menschen in Notsituationen geholfen werden kann.“

Besonders wichtig sind die Hinweise bei der Wiederbelebung. Erleidet ein Mensch einen Herz-Kreislauf-Stillstand zählt jede Sekunde. Schnelles Handeln ist also maßgeblich für die Überlebenschance des Patienten. Wird die Situation aufgrund des Notrufmeldung erkannt, erklären die Mitarbeiter der Leitstelle Schritt-für-Schritt welche Maßnahmen die Anrufer durchführen müssen. In solch einem Fall bleiben sie so lange am Telefon, bis die Helfer-vor-Ort, ein Rettungswagen oder der Notarzt an der Einsatzstelle eintrifft.

Heuschnupfen auf dem Vormarsch

Bei der AOK Ulm-Biberach steigt die Zahl der Behandlungen in 5 Jahren um 15 Prozent

Bei der AOK Ulm-Biberach steigt die Zahl der Behandlungen in 5 Jahren um 15 Prozent. Jetzt sieht man sie wieder überall, die Menschen mit tränenden Augen und tropfenden Nasen. Jeder vierte Erwachsene und 15 Prozent aller Kinder im Grundschulalter leiden unter Heuschnupfen. Und es werden immer mehr.

In Baden-Württemberg haben sich die ärztlichen Behandlungen bei AOK-Versicherten aufgrund von Pollenallergien seit 2011 von rund 175.000 auf 200.000 im Jahr 2015 erhöht. Bei der AOK Ulm-Biberach wuchs die Zahl der Versicherten, die mit Heuschnupfen-Beschwerden einen Arzt aufsuchten, im gleichen Zeitraum von 8.436 auf 9.722. Das bedeutet einen Anstieg von Pollenallergikern von 15 Prozent in fünf Jahren. In Ulm und Alb-Donau-Kreis lag die Zunahme sogar bei 18 Prozent, in Biberach dagegen nur bei 11 Prozent.

„Bei Pollenallergien zeigen sich die Symptome nur dann, wenn die jeweiligen Pollen in hoher Konzentration auftreten. Bei anderen Allergieauslösern wie Hausstaubmilben oder Tierhaaren bestehen die Beschwerden das ganze Jahr über“, sagt AOK-Ärztin Dr. Sabine Knapstein. Allergischer Schnupfen macht sich durch häufiges Niesen und eine laufende Nase bemerkbar. Geht er mit einer Bindehautentzündung einher, tränen und jucken zusätzlich die Augen und die Lider sind geschwollen. Sind die Beschwerden stark ausgeprägt, kann sich eine Nebenhöhlenentzündung entwickeln. Sogar asthmatische Beschwerden können auftreten. „Wichtig zur Vorbeugung ist es, die Allergene zu meiden“, rät Dr. Knapstein. „Bei starkem Pollenflug sollte man Autofenster



geschlossen halten und vor dem Schlafengehen die Haare waschen.“ Hilfreich seien auch Pollenschutzgitter an den Wohnungsfenstern. Studien hätten gezeigt, dass salzhaltige Nasensprays und Nasenspülungen oder Inhalieren mit Kamille-Dämpfen Erleichterung verschaffen. Zur Behandlung rät Dr. Knapstein auch zur spezifischen Immuntherapie, auch Hyposensibilisierung genannt. Ihre Wirksamkeit sei ebenfalls gut belegt.

Fortbildungsveranstaltung „Konsum von Suchtmitteln bei älteren Menschen“

Die Caritas Biberach-Saulgau bietet für Pflegekräfte im stationären und ambulanten Bereich sowie für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger eine zweiteilige Fortbildung zum Thema „Konsum von Suchtmitteln bei älteren Menschen“ an. Der erste Teil der Fortbildung wird über den Konsum von Alkohol und Medikamenten bei älteren Menschen informieren und Besonderheiten dieser Altersgruppe aufzeigen. Im zweiten Teil der Fortbildung werden die Informationen aus dem ersten Teil durch ein Arbeiten an Fallbeispielen ergänzt. Die Fortbildungen werden gemeinsam von einer Mitarbeiterin der Suchtberatungsstelle (Regina Wesinger) und einer Mitarbeiterin der Altenhilfe (Daniela Wiedemann) durchgeführt. Die Fortbildungen finden jeweils am Montag den 8. Mai 2017 (Teil 1) und 22. Mai 2017 (Teil 2) von 14:00 bis 16:00 Uhr im Alfons-Auer-Haus, Kolpingstr. 43 bei der Caritas in Biberach statt. Weitere Informationen erhalten Sie bei der Caritas Biberach-Saulgau von Daniela Wiedemann, Projektverantwortliche „Gesa - Gesund und selbstbestimmt altern“. Gerne nehmen wir hier auch Ihre Anmeldung bis 6. Mai 2017 entweder telefonisch unter 07351 5005-170 oder per Email an wiedemann.d@caritas-biberach-saulgau.de entgegen.



Wir suchen zum neuen Schuljahr ab September 2017 **eine pädagogische Fachkraft, 40 %** und

4 Betreuungskräfte, je 20 % für die Betreuung der Gemeinschaftsschüler an der Mühlbachschule in Schemmerhofen

Die Mühlbachschule in Schemmerhofen ist eine Gemeinschaftsschule und damit eine Ganztagschule. Für die Betreuung der ca. 400 Schüler in der Mittagspause suchen wir

- eine pädagogische Fachkraft (Erzieher/in, Sozialpädagoge/in oder vergleichbar) mit einem Beschäftigungsumfang von 40 %, von Montag bis Donnerstag 10.00 bis 14.00 Uhr zur Verwaltung, Organisation und pädagogischen Konzeption des Betreuungsangebots. Das Betreuungsangebot wird von zeitbeschäftigten Betreuungskräften, Lernbegleitern (Lehrer), ehrenamtlichen Jugendbegleitern und FSJlern durchgeführt. Wir erwarten eine pädagogische Ausbildung als Erzieher/in oder Sozialpädagoge/in. Berufserfahrung bei der Betreuung von Schülern der Klassenstufen 5 bis 10 ist von Vorteil. Die Eingruppierung erfolgt in Entgeltgruppe S 9 TVöD.

sowie

- vier Betreuungskräfte für die Durchführung von Betreuungsangeboten im musischen, sportlichen oder handwerklichen Bereich mit einem Beschäftigungsumfang von jeweils 20 %, von Montag bis Donnerstag 12.00 bis 14.00 Uhr. Erfahrung im Umgang mit Schülern der Klassen 5 bis 10 und eine pädagogische oder erzieherische Ausbildung ist nicht erforderlich, aber von Vorteil. Die Eingruppierung erfolgt in Entgeltgruppe 3 TVöD. Es handelt sich um eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung in der Gleitzone. Die Beschäftigung kann auch als Minijob (< 450,- €) ausgestaltet werden.

Die Stellen sind unbefristet. Die Anstellung erfolgt nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD). Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens 14. Mai 2017 an das Bürgermeisteramt, Hauptstraße

25, 88433 Schemmerhofen. Für fernmündliche Auskünfte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung (Mühlbachschule, Frau Goldhofer, Tel 07356-937722-32).

Glaser, Bürgermeister

Los geht's „Mit dem Rad zur Arbeit“

Täglich etwas tun für Wohlbefinden, Fitness und Umwelt: Am 1. Mai starten die AOK und der Fahrrad-Verband ADFC die Aktion „Mit dem Rad zur Arbeit“. Ziel ist es, dass alle Teilnehmenden an wenigstens 20 Tagen den Arbeitsweg mit dem Fahrrad bestreiten. Mitmachen können Firmen-Teams oder Einzelpersonen. Die kostenlose Registrierung ist ab sofort möglich.

„Radfahren ist ein gesunder und gelenkschonender Ausdauersport, der schnell und nachhaltig fit macht. Außerdem verringert er das Risiko von Herz-Kreislauf-Erkrankungen“, sagt Timm Waber, der die Gesundheitsförderung bei der AOK Ulm-Biberach leitet. Radeln an der frischen Luft ist gut für Herz und Kreislauf, stärkt die Muskulatur, die Kondition und das Immunsystem. Daher haben der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club ADFC und die AOK vor 13 Jahren die Aktion „Mit dem Rad zur Arbeit“ ins Leben gerufen. Gesundheitsbewusste werden motiviert, das Auto stehen zu lassen und auf das Rad umzusteigen. Das sollte im Aktionszeitraum vom 1. Mai bis 31. August wirklich jeder schaffen.

Anmeldungen sind ab sofort möglich und kostenlos. Einsteigen kann man auch nach dem 1. Mai. Als Motivation gibt's attraktive Preise rund ums Rad. Jeder Teilnehmende trägt selbst seine Radfahrkarte in den Aktionskalender auf der Homepage www.mit-dem-rad-zur-arbeit.de ein. Es zählen auch Pendler, die mit dem Rad zum Bahnhof oder an die Bushaltestelle fahren. Timm Waber empfiehlt, sich gemeinsam mit Kolleginnen und Kollegen anzumelden. Die Teams von bis zu vier Personen können, müssen aber nicht dieselbe Strecke haben. Größere Betriebe melden so viele Teams an, wie sie wollen – so gibt's sogar unternehmensinterne Wettbewerbe. Einzelne Radler radeln aber selbstverständlich ebenso mit.

SONSTIGES - UMLANDGEMEINDEN

Musikverein Aßmannshardt

Frühjahrskonzert

Am Samstag, den 29. April findet um 20 Uhr in der Mehrzweckhalle in Aßmannshardt das Frühjahrskonzert des Musikvereins statt.

Am 07. Mai 2017 in Ochsenhausen

41. Reiterprozession Sankt-Georgs-Ritt

Am Sonntag, 07. Mai 2017, treffen sich wieder hunderte Reiter aus Ochsenhausen und dem Umland zur traditionellen Reiterprozession Sankt-Georgs-Ritt. Seit der Wiedereinführung im Jahr 1977 findet der Umritt jährlich am ersten Maisonntag statt. Mit einer festlichen Eucharistiefeier mit Predigt um 9:00 Uhr in der Klosterkirche wird der Georgsritt eingeläutet. Als Zelebrant, Prediger und Reliquienträger ist dieses Jahr H.H. Bischof Dr. Alois Schwarz, Gurk/Klagenfurt, zu Gast in Ochsenhausen. Er hat den Ritt unter das Leitwort „Der Sonnengesang des Heiligen Franziskus“ gestellt. Gegen 11:45 Uhr nimmt der Reliquienträger die Kreuz- und Georgsreliquie am Portal der Klosterkirche in Empfang. Die eigentliche Prozession beginnt um 12 Uhr beim Aufstellungsplatz am Zentralen Omnibusbahnhof unterhalb des Klosters: unter feierlicher Begleitung von Musikkapellen ziehen die Reiter zuerst durch die Stadt und danach hinaus durch die Fluren. Gegen 14:15 Uhr kehren die Prozessionsteilnehmer vom Ziegelweiher her nach Ochsenhausen zurück. Der Georgsritt endet mit dem Eintritt in den Klosterhof, ein Teil der Reiter stellt sich dort auf und nimmt zu Pferd an der Reitermesse im Freien teil. Bei Schlechtwetter ziehen die Reiter sofort ab, die Messe findet dann in der Klosterkirche statt. Während sich die Reiter auf ihrem Weg durch die Felder und Wiesen befinden, findet um 13 Uhr in der Klosterkirche ein kleines Orgelkonzert statt auf der Gabler-Orgel. Der Sankt-Georgs-Ritt findet bei jeder Witterung statt.



Für die 55 Millionen GKV-Mitglieder kann die Wahl der Kasse über jährliche Mehrausgaben in Höhe von mehreren hundert Euro entscheiden. wwp/Foto: Unilad



Flexi-Rente: Die bisher sehr hohen Hürden, seine Rente durch eine Beschäftigung in Teilzeit aufzubessern, werden gesenkt. Foto: wwp/Kashagan

Krankenversicherungs-Beiträge 2017

Krankenkassen verteuern sich für Versicherte weiter

2017 werden – wie jedes Jahr – die sogenannten Beitragsbemessungsgrenzen angehoben: Die bundeseinheitliche Grenze in der Kranken- und Pflegeversicherung steigt von 4.237,50 Euro auf 4.350 Euro im Monat. Das bedeutet: Für diese 112,50 Euro mehr an Verdienst werden nun noch Beiträge für die Kranken- und Pflegekasse erhoben. Erst das gesamte Einkommen oberhalb von 4.350 Euro bleibt beitragsfrei. Der Höchstbetrag zur gesetzlichen Krankenversicherung (nur Arbeitnehmeranteil – ohne Zusatzbeitrag) steigt dadurch auf 317,55 Euro im Monat an (bisher: 309,34 Euro). Bundesweit klettert die Versicherungspflichtgrenze von 56.250 Euro auf 57.600 im Jahr – bis zu diesem Einkommen müssen sich Arbeitnehmer bei der gesetzlichen Krankenkasse versichern. Der Wechsel in die private Krankenversicherung wird 2017 erst ab einem Monatseinkommen von 4.800 Euro möglich sein. 2016 reichte bereits ein Bruttogehalt von 4.687,50 Euro im Monat aus.

Auswirkungen der Beiträge: Mit der Neuregelung der Krankenkassenbeiträge ist die Konkurrenz unter den gesetzlichen Krankenkassen stark gewachsen. Während sich einerseits die Anzahl der Kassen verringert, steigt andererseits durch die nun mögliche Anhebung eines individuellen Zusatzbeitrags der gesamte Beitrag immer weiter an.

Seit 2015 dürfen die gesetzlichen Krankenkassen individuelle Zusatzbeiträge erheben, wenn die Einnahmen durch die allgemeinen Beiträge nicht ausreichen – jedes beitragspflichtige Kassenmitglied muss diesen grundsätzlich zahlen. Familienversicherte Kinder oder Ehepartner sind von der Zahlung nicht betroffen.

Die Spanne ist inzwischen recht groß und reicht von 0 % bis zur Zeit 1,9 % – durchschnittlich 1,1 Prozent. Der Zusatzbeitrag wird allein durch den Arbeitnehmer getragen und zusammen mit den Beiträgen zur Krankenversicherung vom Arbeitgeber vom Lohn einbehalten und an die Kasse überwiesen. (wwp)

Was ändert sich 2017:

Flexibel in den Ruhestand

2017 kommt die sogenannte Flexi-Rente. Die neuen Regelungen, um die Rentenansprüche aufzubessern, treten zum 1. Januar in Kraft; erst ab 1. Juli gelten die neuen Bestimmungen zur stufenlosen Teilrente und zu den Grenzen für zusätzlichen Verdienst.

Die Flexi-Rente soll den Übergang vom Erwerbsleben in den Ruhestand variabler gestalten. Die Kombination aus Teilrente und Teilzeitarbeit wird vereinfacht, es darf mehr hinzuverdient werden, und es werden Anreize geschaffen, zumindest in Teilzeit über die Regelarbeitsgrenze hinaus zu arbeiten.

Laut Verbraucherzentrale Nordrhein-Westfalen geht das so: Arbeitnehmer, die die Regelaltersgrenze erreicht haben und trotzdem noch weiterarbeiten möchten, können künftig – ebenso wie der Arbeitgeber – für die Teilzeittätigkeit weiterhin Beiträge in die Rentenversicherung einzahlen. Dadurch erhöht sich dank mehr Entgeltpunkten der Rentenanspruch. Zwar mussten Arbeitgeber auch schon bisher für ihre arbeitenden Rentner Beiträge zur Rentenversicherung abführen, doch veränderten sich deren Ren-

tenansprüche dadurch nicht mehr. Genau das ändert nun das Flexi-Rentengesetz. Die Beitragszahlungen werden dem Rentenkonto gutgeschrieben. Außerdem erhält, wer nach Erreichen des gesetzlichen Renteneintrittsalters weiterarbeitet und keine Rente bezieht, für jeden Monat einen Rentenzuschlag in Höhe von 0,5 Prozent.

Auch wer eine Vollrente bezieht, bevor er die Regelarbeitsgrenze erreicht hat, und seine Rente noch aufbessert, soll künftig Beiträge in die Rentenversicherung zahlen. Bisher waren diese Beschäftigten davon befreit.

Auch mussten Unternehmen für arbeitende Rentner bisher Beiträge zur Arbeitslosenversicherung entrichten. Die Flexi-Rente sieht vor, dass diese Verpflichtung – auf fünf Jahre befristet – abgeschafft wird. So soll es für Arbeitgeber attraktiver werden, ältere Menschen zu beschäftigen.

Zu den Neuerungen zählt auch, dass Versicherte in Zukunft früher zusätzliche Beiträge in die Rentenkasse einzahlen können, um die Abschläge auszugleichen, die mit einem vorzeitigen Ausscheiden aus dem Berufsleben einhergehen. (wwp)

Beachten Sie bitte
vor Ihrem Einkauf
die Anzeigen unserer Inserenten

Erfolgreich werben!

- günstiger Anzeigenpreis
- lukrative Rabattstaffel
- werben bei Lesern vor Ort

Den mm-Preis für Ihr Gemeindeblatt finden Sie in unserem aktuellen Anzeigentarif, den wir Ihnen auf Wunsch gerne zuschicken! Kontaktieren Sie uns – wir helfen Ihnen gerne weiter!

Tarifinformationen und technische Daten

Satzspiegel	187 mm x 270 mm
Spaltenanzahl	4
Spaltenbreite	45 mm
Anzeigenformate	Anzeigen sind drucktechnisch bedingt nur 2- bzw. 4-spaltig möglich
Rasterweite	34er
Druckverfahren	Offset- bzw. Schnelldruckverfahren
Preise	Laut Anzeigentarif
Platzierung	wird, wenn technisch möglich, berücksichtigt
Malstaffel <small>(mehrmalige Veröffentlichung von Anzeigen innerhalb eines Jahres)</small>	6 - 9 mal = 5 % 10 - 19 mal = 10 % 20 - 39 mal = 15 % ab 40 mal = 20 %
Mengenstaffel <small>(ganzseitige Anzeigenaufträge innerhalb eines Jahres)</small>	4 - 6 ganze Seiten = 10 % 7 - 9 ganze Seiten = 15 % ab 10 ganzen Seiten = 20 %

Anzeigen-Info:

Telefon 07154 8222-0

Fax 07154 8222-15

Mail anzeigen@duv-wagner.de



IMMOBILIEN


 Telefon: 0 73 51 - 7 15 24
 Mobil: 01 71 - 684 73 12
 Waldseerstraße 19 · 88400 Biberach
 info@urban-makler.de
 www.urban-makler.de

Wir suchen für vorgemerzte Kunden:

- Wohnung 1 Zimmer in Ummendorf / Biberach, zu kaufen
- Wohnung 2 - 4 Zi. max. 220.000,- € in Ummendorf / Biberach, zu kaufen
- Einfamilienhaus in Ummendorf / Biberach, zu kaufen

* Kostenlose Wertermittlung und unverbindliche Beratung Ihrer Immobilie *

Sie wollen verkaufen/vermieten?
Jetzt zuverlässig und professionell Ihre Immobilie vermitteln lassen!

GESCHÄFTSANZEIGEN


 So
 SCHMECKT
 OBERSCHWABEN

Die BIER-LEGENDE IST ZURÜCK!

Kompetente und zuverlässige steuerliche Beratung und Betreuung in Ihrer Nähe

- Einkommensteuererklärungen
- Finanz- und Lohnbuchführungen (auch Baulohn)
- Jahresabschlüsse
- Erbschaft- und Schenkungssteuererklärungen

■ Zeisigweg 5
 88433 Schemmerhofen
 Telefon (0 73 56) 93 80 24
 Telefax (0 73 56) 93 80 28
 info@barth-stb.de

Dipl.-Betriebswirt (FH)
Dietmar Barth

■ S T E U E R B E R A T E R ■

Sich selbst oder anderen eine Freude machen!

Kunstkalender gemalt von Kindern mit Behinderung


 Bundesverband Selbsthilfe Körperbehinderter e.V.
 BSK

Jetzt reservieren:
 Tel.: 06294 4281-70
 E-Mail: kalender@bsk-ev.org
 www.bsk-ev.org



Vom Bauhelm bis zum Arbeitsschuh ...



Das ganze Sortiment auf www.derlayer.de

Kniebundhose

Mascot Altona
 grün/schwarz
 Artikelnr: 10002139
 44-66

ab 53,00 €



Sicherheits-sandale

SL265 XP ESD S1P
 grün
 Artikelnr: 10002519
 36-49

91,00 €



Akku-Rasenmäher

Viking MA235
 Compact
 inkl. Akku und
 Ladegerät
 Rasenfläche:
 bis 200 m²,
 Schnittbreite: 33 cm
 Artikelnr: 23412

367,90 €



Akku-Freischneider

Stihl FSA 45
 Akkulaufzeit: ca.
 20 min.
 Artikelnr: 23394

119,00 €



Roboter-mäher

Viking iMow Ml 422
 Rasenfläche: bis
 500 m²
 Artikelnr: 26356

1225,90 €



Unser Service:
 Planung, Installation
 und Wartung!

Akku Gras- und Strauch-schere

Stihl HSA25
 Akkulaufzeit: ca.
 120 min.
 Artikelnr: 22718

119,00 €



Preise inkl. 19% MwSt. Änderungen und preislicher Irrtum vorbehalten. Preise gültig bis 31.08.17. Angebot gültig solange der Vorrat reicht.

Freiburger Str. 35
 D-88400 Biberach
 Tel. +49(0)7351/58759-0


www.derlayer.de